



Flims  
reformiert

## **PROTOKOLL**

### **Kirchgemeindeversammlung der Evangelischen Kirchgemeinde Flims vom 3. April 2022**

---

#### **Anwesende Mitglieder Vorstand:**

Nicole Romer-Frei, Kathrin Osterwalder, Claudia Alig, Reto Hefti

#### **Ausserdem:**

Pfarrer Jens Köhre, Barbara Bisculm, 17 weitere Personen

#### **Vorsitz:**

Nicole Romer-Frei, Präsidentin

#### **Protokoll:**

Barbara Bisculm

#### **Ort und Zeit:**

11.00 Uhr, Evangelische Kirche Flims

#### **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzähler
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung «Budget» vom 14. November 2021
4. Jahresberichte der Präsidentin und des Pfarrers
5. Umbau Pfarrhaus
6. Jahresrechnung 2021
7. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung
8. Bericht über die Kollekten
9. Revision Kirchgemeindeordnung
10. Erhöhung Honorare Kirchgemeindevorstand
11. Wahl Vertreter Kirchenregion
12. Wahlen Kirchgemeindevorstand
13. Varia

### **1. Begrüssung**

Die Präsidentin Nicole Romer-Frei begrüsst die anwesenden Mitglieder zur Kirchgemeindeversammlung.

Es sind 23 Personen anwesend, davon sind 20 stimmberechtigt.

## **2. Wahl Stimmzähler**

Margrit Buchli stellt sich als Stimmzählerin zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

## **3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung «Budget» vom 14. November 2021**

Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. Das Protokoll konnte vorgängig auf der Homepage eingesehen oder via Sekretariat angefordert werden.

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

## **4. Jahresberichte der Präsidentin und des Pfarrers**

### **Jahresbericht der Präsidentin**

Die Präsidentin erstattet ausführlich Bericht zum vergangenen Kirchenjahr. Insbesondere erwähnt sie die gute Zusammenarbeit im Kirchgemeindevorstand. Die Renovation vom Pfarrhaus und auch die Elektro-Arbeiten in der Kirche Fidaz haben viel Zeit in Anspruch genommen. Weiter wurde die Buchhaltung auf das neue Programm der Landeskirche umgestellt und die neue Homepage aufgestellt. Im Januar traf sich der Kirchgemeindevorstand zu einem Retreat auf der Lenzerheide zum Thema «Zukunft der Kirchgemeinde».

Auch konnten im vergangenen Jahr wieder diverse Aktivitäten stattfinden. So konnte am 13. Juni 2021 die Konfirmation nachgeholt werden. 14 junge Erwachsene wurden in zwei Gruppen konfirmiert. Es haben drei Regionalgottesdienste, in Trin, Flims und Sagogn, stattgefunden. Ebenso konnten der Abschied von Pfr. Harald Schade und die Installation von Pfr. Jens Köhre je in einem festlichen Gottesdienst gefeiert werden.

Fiire mit de Chliine konnte auch wieder wie üblich gemeinsam gefeiert werden. Neu findet alle zwei Wochen am Samstagmorgen die Kinderfeier in der Kirche statt.

Das Abendgebet mit Liedern aus Taizé findet nun regelmässig alle zwei Wochen am Mittwochabend statt und ist immer gut besucht.

Eine spontane Aktion war auch das Weihnachtsbaumschmücken. Die Schule Flims hat vor der Kirche einen Weihnachtsbaum aufgestellt. Das Schmücken des Baumes sollte der Abschluss eines Postenlaufes der gesamten Schule sein. Da die Schule aber vor Weihnachten wegen Corona geschlossen wurde, konnte der Baum nicht geschmückt werden und stand kahl neben der Kirche. Nach einem Aufruf seitens der Kirchgemeinde über die sozialen Medien wurde der Baum über Nacht von der Flimser Bevölkerung geschmückt.

Aufgrund des Krieges in der Ukraine fand am 8. März 2022 ein Friedensgebet statt. Dieses entsprach offenbar einem grossen Bedürfnis der Kirchgemeinde, war die Andacht doch sehr gut besucht und so konnte ein grosser Betrag der Ukraine-Hilfe Graubünden gespendet werden.

Der Suppentag am 20. März 2022 konnte ebenfalls wieder unter den normalen Bedingungen im Kirchgemeindehaus stattfinden.

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Flims verzeichnete im vergangenen Jahr 12 Kirchengastbesuche und leider keinen Eintritt.

Die Präsidentin bedankt sich abschliessend bei allen, die sich für die Evangelisch-reformierte Kirche Flims einsetzen.

### **Jahresbericht des Pfarrers**

Pfr. Jens Köhre berichtet mit einer Power Point Präsentation über seine ersten Monate in Flims. Seit dem 1. August 2022 amtiert er als Pfarrer in Flims. Die ersten Monate waren geprägt vom Anfang. Das bedeutete viel Arbeit und Mühe. Das betraf nicht nur die eigene Familie, die zügeln musste, sondern auch den Kirchgemeindevorstand, der durch die Renovation vom Pfarrhaus und Klären allerlei Abläufe eine Menge Arbeit hatte. Er bedankt sich herzlich beim Kirchgemeindevorstand.

Die Gottesdienste liegen ihm sehr am Herzen. Sie bilden den Kern des Kirchgemeindegelbens. Gemeint ist damit aber nicht nur der Sonntagsgottesdienst, sondern auch Gottesdienste unter der Woche. Bewährtes und Vertrautes habe er gerne aufgenommen. So wurde das Abendgebet mit Liedern aus Taizé auf einen 14-täglichen Rhythmus ausgedehnt. Neu findet alle 14 Tage am Samstag die Kinderfeier statt. Aus aktuellem Anlass finden zudem Friedensgebete statt.

Pfr. Jens Köhre möchte mit möglichst vielen Kirchgemeindegliedern in Kontakt treten. So überbringt er einen kleinen Gruss der Kirchgemeinde den Geburtstagsjubilaren ab einem runden Geburtstag von 70 Jahren. Gerne nimmt er Gelegenheiten zu einem Besuch wahr. Der Gemeindegross, der im März ein erstes mal versendet wurde, dient ebenfalls dem Zweck, Kontakte herzustellen.

Pfr. Jens Köhre bedankt sich bei den Kirchgemeindegliedern für die Geduld. Es wird wahrscheinlich noch eine Weile brauchen, bis er weiss, wer wo hingehört.

### **5. Umbau Pfarrhaus**

Reto Hefti informiert die Kirchgemeindegversammlung anhand einer Power Point Präsentation über den Umbau des Pfarrhauses.

Der Kostenvoranschlag betrug CHF 614'200.00, die Schlussrechnung beläuft sich auf CHF 601'195.00, davon wird noch ein Beitrag der Landeskirche über CHF 59'000.00 sowie ein Beitrag des Kantons Graubünden über CHF 9'900.00 abgezogen. Somit betragen die Kosten netto CHF 532'295.00.

Die Evangelische Kirchgemeinde Flims hat nun ein würdiges und schönes Pfarrhaus inmitten des Dorfes.

## **6. Jahresrechnung 2021**

Die Jahresrechnung 2021 wird zu Beginn der Versammlung den anwesenden Mitgliedern verteilt. Die Jahresrechnung 2021 weist einen Verlust von CHF 102'215.46 aus.

Wegen den beiden Feiern zum Abschied von Pfr. Harald Schade und der Installation von Pfr. Jens Köhre ist der Aufwand «Stellvert. / Musik» höher als im letzten Jahr. Ebenfalls hat seit langem wieder ein Konflager stattgefunden. Daraus sind Reisekosten, Übernachtungen etc. entstanden. Aufgrund der obligatorischen Elektrokontrolle in der Kirche Fidaz hat sich eine grössere Sanierung der gesamten Elektrik ergeben. Für die Totalsanierung vom Pfarrhaus wurden in den letzten Jahren bereits Rückstellungen gemacht, daher beträgt der Aufwand noch CHF 192'000.00.

Werner Kreis stellt fest, dass nirgends publiziert war, wo die Jahresrechnung eingesehen werden kann. Die Zeit während der Versammlung ist zu kurz, um die Jahresrechnung genau anzuschauen. Der Kirchgemeindevorstand wird diese zukünftig publizieren.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

## **7. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung**

Die Jahresrechnung 2021 wurde von den beiden Revisorinnen Erika Prothmann und Veronica Minarik geprüft. Die Rechnungsrevisorinnen beantragen der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2021 und den Vorstand zu entlasten.

Die Rechnungslegung 2021 wird einstimmig genehmigt und die Décharge wird einstimmig erteilt.

Kathrin Osterwalder überreicht den beiden Revisorinnen einen Blumenstrauss als Dank für die geleistete Arbeit.

## **8. Bericht über die Kollekten**

Eine Liste der Einnahmen der Kollekten 2021 wurde zu Beginn der Versammlung verteilt.

Die Einnahmen der Kollekten belaufen sich auf CHF 9'822.85.

## **9. Revision Kirchgemeindeordnung**

Bis Ende 2021 sollten die Kirchgemeinden ihre Kirchgemeindeordnungen an die neue Verfassung angepasst haben. Die Landeskirche stellt den Kirchgemeinden dafür einen Entwurf zur Verfügung. Aufgrund dieses Entwurfs hat der Kirchgemeindevorstand den vorliegenden Entwurf vorbereitet.

Pfarrer Jens Köhre führt Punkt für Punkt durch die neue Kirchgemeindeordnung, welche so rasch als möglich in Kraft treten und jene vom 28. April 2011 ersetzen wird.

Die Revision der Kirchgemeindeordnung wird einstimmig genehmigt.

## **10. Erhöhung Honorare Kirchgemeindevorstand**

Der Kirchgemeindevorstand schlägt der Kirchgemeindeversammlung eine Erhöhung des Honorars für das Präsidium auf CHF 5'000.00 und für die alle anderen Vorstandsmitglieder eine Entschädigung von CHF 3'000.00 vor.

Die Präsidentin richtet in diesem Zusammenhang den dringenden Appell an die Versammlung, dass neue Vorstandsmitglieder gesucht werden. Im Herbst wird Kathrin Osterwalder den Kirchgemeindevorstand verlassen. Nach dem Ausscheiden von Benjamin Richner wird der Kirchgemeindevorstand dann nur noch aus drei Personen bestehen.

Die Erhöhung des Präsidentenhonorars auf CHF 5'000.00 sowie die Entschädigung der übrigen Vorstandsmitglieder von CHF 3'000.00 wird einstimmig genehmigt.

## **11. Wahl Vertreter Kirchenregion**

Pfarrer Jens Köhre erläutert, was genau die Kirchenregion ist. Die Kirchenregionen fördern den Austausch, die Verbundenheit und die Solidarität unter den Kirchgemeinden. Darüber hinaus dienen die Kirchenregionen der Vernetzung mit der Landeskirche. Es finden zwei Sitzungen pro Jahr statt.

Es sollte dringendst ein Vertreter in die Kirchenregion gewählt werden. Leider hat der Kirchgemeindevorstand keinen Vorschlag. Auch aus der Kirchgemeindeversammlung stellt sich niemand zur Verfügung.

## **12. Wahlen Kirchgemeindevorstand**

Der Kirchgemeindevorstand ist dringendst auf neue Vorstandsmitglieder angewiesen. Ziel ist es, an der Versammlung vom Herbst 2022 neue Vorstandsmitglieder begrüßen zu können.

### **13. Varia**

#### **Renovation Kirche**

Betreffend Renovation der Kirche hat eine gemeinsame Sitzung mit der politischen Gemeinde stattgefunden. Zu gegebener Zeit wird der Kirchgemeindevorstand die Kirchgemeindeversammlung informieren.

#### **Friedhof**

Die erste Sitzung der Friedhofkommission hat am letzten Freitag stattgefunden.

#### **Neugestaltung Eingangsbereich Kirche**

Der Eingangsbereich der Kirche wird in der nächsten Zeit neu gestaltet. Es soll ein Eingangsbereich entstehen, der anspricht und einlädt. Dazu müssen ein paar Bänke weichen. Ein Lesepult mit Gästebuch, ein Regal, in dem ausgewählte, christliche Literatur sowie sinnreiche Gegenstände angeboten werden sowie ein Tisch, auf dem die Angebote der Kirchgemeinde und der Landeskirche aufliegen, werden den frei gewordenen Raum zukünftig ausfüllen.

Um 12.15 Uhr schliesst Nicole Romer-Frei die Versammlung und dankt allen Anwesenden für das Erscheinen.

Flims, 3. April 2022

Für das Protokoll

  
Barbara Bisculm  
Sekretariat

  
Nicole Romer-Frei  
Präsidentin